

Professionell und herzlich zugleich

Konzept der Kai-Michalke-Fußballschule geht voll auf

Ein professionelles Training gepaart mit einer spürbaren Herzlichkeit im Umgang mit den Kindern - das ist das Erfolgsrezept der Kai-Michalke-Fußballschule, die in Kall mit Grenzlandstadion, aktivpark und »AKTIVI Kinder Abenteuerland« eine gleichermaßen vielbeachtete wie rundum gelungene Premiere feierte und vom 10. - 13. August ein zweites Fußball-/Ferien-camp mit dann 65 Kindern sozusagen »nachschiebt«.

KALL. Einige Kinder und

nicht zuletzt auch deren Eltern als »Trainingskiebitze« waren von der Konzeption der Kai-Michalke-Fußballschule und ganz speziell vom immer im Vordergrund stehenden Spaßfaktor bzw. von der Umgangsform mit den Kindern derart begeistert, dass sie kurzerhand das vier Wochen später stattfindende zweite (August-)Camp noch »zubuchten«.

Insgesamt kamen und kommen so nahezu 120 Kinder aus Kall und Umgebung (und sogar einige »Exoten« aus Brühl, Aachen und Köln) in den Genuss einer

breiten, fundierten, sportmotorischen und fußballspezifischen Förderung bzw. Ausbildung mit Spiel, Spaß und auch Wettbewerb. Und Kai Michalke war die Freude im Umgang mit den Kindern Tag für Tag - jede einzelne Trainingseinheit wurde getreu seines Konzepts von ihm geleitet und auch die Namen seiner Schützlinge hatte er unglaublich schnell präsent - regelrecht anzusehen. Da spielte es auch keine Rolle, wenn unzählige Schnürriemen an den Kickstiefeln gebunden werden mussten; in der Zeit kann man ja schnell noch den ein oder anderen Tipp »ans Kind« bringen.

»Mit dem aktivpark und ganz speziell dem AKTIVI Kinder Abenteuerland haben wir in Kall hervorragende, ja sogar optimale Bedingungen vorgefunden«, so Michalke, der über einen guten Draht in die Eifel diesen Standort für sein Projekt ausfindig gemacht hatte - und an ihm für weitere Camps bzw. Fördertrainingseinheiten auch unbedingt festhalten wird. Als Trikot-Sponsoren fungierten und fungieren die

INFO

Die Terminierung für 2010 steht bereits: Demnach wird die Kai-Michalke-Fußballschule (dann unter dem Namen »Junior-Soccer-Club« - zusätzlich mit Karlheinz »Kalla« Pflipsen) wieder in der ersten und letzten Sommerferienwoche am Kaller aktivpark bzw. im Grenzlandstadion ihre Zelte aufschlagen; konkret vom 19. - 22. Juli und vom 23. - 26. August. Auch gezielte Fördertrainingseinheiten sind für den Standort Kall geplant.

Weitere Termine/Standorte gibt's in Kürze auf der sich im Aufbau befindlichen Homepage des »Junior-Soccer-Clubs«.

Firma Papstar um Geschäftsführer Bert Kantelberg sowie die AXA-Geschäftsstelle Büser-Hözl-Möhrer oHG, Gemünd.

Und auch Dieter Drehsen (Aachen) stellte eindrucksvoll unter Beweis, dass er ein großes Herz für die Belange der (Fußball-)Jugend hat: Der »dreco«-Chef (Wasch- und Körperpflegemittel GmbH) steuerte sämtliche Trainingsmaterialien inklusive der Bälle bei.



Die Kai-Michalke-Fußballschule zu Gast im Kaller Grenzlandstadion (aktivpark/AKTIVI Kinder Abenteuerland): Beim ersten Camp im Juli (Foto) waren 50 Kinder mit dabei und hellauf begeistert; vom 10. - 13. August werden es sogar 65 Kinder sein. **fk/bb-fotos**



Kai Michalke im Umgang mit seinen »Schützlingen«: Professionell und herzlich. Das Trainerteam wurde u.a. auch von Thomas Stehle (Alemannia Aachen) unterstützt.

